

erlenbacher turnzeitung



No. 3 / 2011

Liebe Sportsfreunde, liebe Leserinnen und Leser

Aller guten Dinge sind drei. Das Sprichwort trifft auch auf unsere Turnzeitung zu, ist dies doch die dritte und letzte Ausgabe im Jahr 2011, in unserem 50. Jubiläumsjahr.

Der Spätsommer scheint eine gute Ausflugszeit zu sein, so unternahm der Frauenturnverein einen Herbstausflug, der Damenturnverein ging auf eine Turnreise, der Turnverein auf eine dreitägige Bergturnfahrt und auch die Jugend erwanderte den Planetenweg. Doch nicht nur die Frauen und die jüngeren Herren waren unternehmungslustig, auch die Männerriege belohnte ihren Vorstand mit einem 'Überraschungs-Vorstandsreisli'.

Angela Klingler von der LGKE unternahm gar eine grössere Reise an die Universiade nach Shenzhen in China. Die Handballer starteten wechselhaft in die neue Saison.

Übrigens: Haben Sie gewusst, dass Marianne Vretscha bereits 37 Jahre lang mit Begeisterung das Gesundheitsturnen leitet?

Ich wünsche Ihnen eine ruhige Adventszeit mit genügend Zeit zum Lesen, vielleicht auch in unserer 'erlenbacher turnzeitung', und von Herzen fröhliche Weihnachten



Beate Gisela

Inhalt

Bergturnfahrt des TVE ins Berner Oberland	2
MRE-Vorstandsreise	5
Jugiwanderung	7
Handball und der Saisonstart	9
Turnfahrt Damenturnverein ins Lötschental	12
Herbstausflug des Frauenturnvereins	16
Eine Turnstunde bei Marianne Vretscha live miterlebt	20
Universiade in Shenzhen (China)	24
Gute Leistungen der Mehrkämpfer in Payerne	26
Goldmedaille knapp verpasst	27
Zwei Schweizermeistertitel für Lukas Blass	28
Resultate LGKE	30

Termine erlenbacher turnzeitung

Ausgabe	Red'schluss	Erscheinen
I/2012	15. April	Mai 2012

Bergturnfahrt des TVE ins Berner Oberland

Etwas ungewohnt für eine Bergturnfahrt besammelten wir uns zwar am Bahnhof Erlenbach, sassen dann aber gut gelaunt in zwei Autos verteilt um ins Berner Oberland zu fahren.

• Andrea Sigg

Nachdem wir beim vorbeifahren Erlenbach im Simmental grüssten, erreichten wir schon bald Lauenen. Mit geschnürten Wanderschuhen gings vom Parkplatz weg und hinauf Richtung Geltenhütte, durch bunte Blumenwiesen, vorbei am romantischen Geltenbach, geradewegs auf den grossen, schönen Wasserfall zu. Hinter uns die Aussicht über das Saanenland und die benachbarte Region Lenk. Bereits flossen die Schweisstropfen in Strömen.

In der Hütte angekommen bezogen wir das Nachtlager und schon bald gab es ein wunderbares Abendessen. Nach einer kurzen Jasspartie wurde punkt 22.00 Uhr der Strom abgestellt und wir mussten wohl oder übel in die Schlafsäcke kriechen. Da ich nun nicht unbedingt eine Freundin des stickig-schnarrchig-furzigen Massenschlages bin, war ich echt froh, tags darauf die Sonne in den Schlag scheinen zu sehen.

Nach einem guten Alpenfrühstück mit kuhfrischer Milch ging die Wanderung weiter. Es wurde viel gelacht, geplaudert und schlussendlich sogar nackt im eisigen Bergsee gebadet. (Fotos können bei der Reiseleitung nach Absprache eingesehen werden) Der Mittagschlaf nach Gipfeltrunk und belegten Broten hat allen gut getan und muss für vorbeilaufende Wandervögel wahrscheinlich ein recht lustiges Bild abgegeben haben.

Sieben Personen, schlafend, mitten auf der Alm, neben zwei leeren Rotweinflaschen....die erste die wieder munter wurde, war unser Küken Christine. Auf der ganzen Alp hat sie wunderschöne Steinmännchen gebaut und auf der halben Wanderung einen herrlich, frischen Kuhfladen an Schuhen und Wade mitgetragen. Und während wir noch über Biberschwänze sinnierten (bei der Reiseleitung liegen keine Fotos auf) erreichten wir gutgelaunt das nächste Massenlager. Mit etwas Wein und Kaffi Gux liess sich dann auch die zweite Nacht ganz passabel überstehen.

Am letzten Tag hatten wir noch eine lustige Reisebegleitung die uns bis fast ins Tal begleiten wollte. Eine Ziegenschar hat sich zu uns gesellt und wir fanden dies am Anfang auch sehr witzig und unterhaltsam. Doch nachdem sich zwar der grosse Teil der Gruppe irgendwann zum stehenbleiben entschied, hatten wir noch immer eine Ziegenmama mit ihrem Jungtier an der Seite. Wir versuchten schlussendlich wirklich krampfhaft und mit verschiedensten Tricks die Beiden loszuwerden, doch die krochen einfach unter jedem Zaun hindurch und weiter ging's. Alles schimpfen und liebevoll zureden nützte nichts und schlussendlich als wir schon gut bis unten auf den Talboden sahen und schon lange unter der Waldgrenze wanderten, trafen wir auf eine bewohnte Alphütte. Ernst verhandelte mit dem Bauer (und es ging das Gerücht um, dass er Claudia gegen die Ziegen eintauschen wollte...) und Adrian packte das junge Geisslein um den Bauch und trug es kurzerhand Richtung Stall. Christine war etwas traurig über den Abschied ihrer neu gewonnenen Freunde

aber Schlussendlich können wir sagen:
Ende gut, alles gut!

Das Wetter meinte es gut mit uns und der meteorologisch bereits angekündigte Regen hat uns verschont, bis wir alle in bequemen Schuhen drunten im Tal in einem tollen Landgasthof ein Schnitzel und Pommes genossen. Meine Wenigkeit freute sich sehr über den (sofort!!) gelieferten Latte Macchiatto und so fuhren wir alle schon bald glücklich und zufrieden nach Hause. Die drei Tage waren lustig, unterhaltsam und gemütlich und wir bedanken uns bei Claudia und Ernst herzlichst für die Organisation der Reise.

Wir freuen uns aufs nächste Jahr!

Teilnehmende:

Claudia Roesle (Leitung und Wegweiser)
Ernst Bachmann (Leitung und Wegweiser)
Christine Hürlimann (Küken)
Adrian Gilgen (schönstes Wädli)
Urs Sigg (schönstes Wanderhemd)
Roman Cordes (schönster Hintern)
Andrea Sigg (Kaffeesüchtig)



Gemeinsam - Spitzenleistungen schaffen

Gemeinsam erreicht man Ziele schneller. Deshalb unterstützen wir Sie gerne in Ihren Bankangelegenheiten.

Raiffeisenbank rechter Zürichsee

Christian Stucki, Vorsitzender der Bankleitung

Telefon 044 922 19 14

christian.stucki@raiffeisen.ch

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank rechter Zürichsee

Männedorf, Küsnacht, Meilen, Stäfa

Tel. 044 922 19 19, Fax 044 922 19 18

www.raiffeisen.ch/rechterzuerichsee
rechterzuerichsee@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

Jugiwanderung

Die Gesichter der Jugikinder strahlten mit der Sonne um die Wette, als sie am Ende der mehrstündigen Wanderung von der Felsenegg bis zum Üetliberg mit einem Glace belohnt wurden.

• Regina Ehrbar



Trotz Regenwetter machte sich die Jugi auf zum Planetenweg

18 Jugi-Kinder und ihre Leiter sowie ein paar Eltern machten sich am Samstagmorgen

auf zur Jugiwanderung auf den Planetenweg. Es war ein wenig gewagt, den Anlass durchzuführen, denn schon in der Nacht zuvor hatte es heftig geregnet, und während der Zugfahrt nach Adliswil schüttete es erneut. Doch kaum waren in der Felsenegg alle aus der Seilbahn ausgestiegen, kam der Sommer nochmals für einige Stunden zurück, um die fröhliche Schar vom Neptun bis zur Sonne zu begleiten.

Unterwegs wurde geschnitzt und gebrätelt, gesungen, erklärt und gespielt, und Gross und Klein hatte viel Spass.

Für die Kinder war die Wanderung eine grosse Leistung, und manchmal brauchte es einen Traubenzucker oder einen Lift, wenn der Weg allzu steil nach oben führte. Am Ende kamen alle zwar müde, aber glücklich ins Ziel, und nach der eiskalten Stärkung mochten sich alle bereits wieder auf dem Spielplatz austoben, bevor der Zug die Wanderer nach Hause zurückbrachte.



Eine Wurst zur Stärkung



Alle haben den Planetenweg bravurös gemeistert



Mit vielen Eindrücken und müden Beinen wieder auf dem Heimweg

Handball und der Saisonstart

Auszüge aus den ausführlichen Berichten, gefunden in der Homepage des Turnvereins.

• Beate Gisel

Das erste Spiel der Saison startete am 10. September, und das mit neuen Tenüs. Dank den Sponsoren Besser Optik und Restaurant Erlbacherhof. Doch trotzdem misslang der Start und das Spiel gegen Glarus endete 20:23. "Durchaus positiv ist nichtsdestotrotz die Leistung der ehemaligen Junioren Kevin und Oliver Schärer sowie Rico Steinbrüchel zu werten. Sie zeigten einen guten Ansatz und konnten bereits das eine oder andere Tor für die SG erzielen."

Bereits einen Tag später am 11. September sah das Resultat besser aus. Das Trainingsspiel gegen die Drittligamannschaft aus Baden endete 24:24. "Obwohl der eine oder andere Spieler nach dem kräfteraubenden Ernstkampf versucht hatte, die Regeneration des Körpers durch das eine oder andere Bier zu beschleunigen, verspürte jeder die Strapazen des Vortages noch deutlich in den Knochen."

Das dritte Spiel wurde schon am 15. September bestritten und zwar auswärts gegen den HSG Pfäffikon-Fehraltorf. Doch leider mit 29:32 verloren. Obwohl: "Im Tor zeigte Samuel Berner während 60 Minuten eine gute Leistung. Besonders in Szene setzte er sich mit drei gehaltenen Penaltys und den darauf folgenden Nachschüssen."

Mit etwas mehr zeitlichem Abstand wurde am 1. Oktober wieder gespielt. Der Gegner hiess Unterstrass und wurde mit 34:27 klar besiegt. Vielleicht lag es auch daran: "Im

Rahmen des 50-Jahr-Jubiläums des Handballclubs Meilen wurde das Spiel in der Meilemer Allmend vor vollen Rängen und einem frenetischen Publikum ausgetragen."

Mittlerweile hat der SG Erlenbach/Meilen schon wieder viele Spiele bestritten und vielleicht stehen nun auch schon aktuellere Berichte auf der Homepage. Bei Interesse: www.tve.ch unter Handball. Die Daten der kommenden Heimspiele finden Sie im sportlichen Terminkalender.

Textilpflege Zürisee

*Ein sauberer Sack!
Wir lieben
Ihre Textilien!
Unsere Erfahrung
ist Ihr Gewinn!*

Unsere Dienstleistungen

Kleiderreinigung
im Top-Service

Braut- und Festmode

Hemden-Express
am Bügel oder zusammengelegt

Wäsche-Service

Lederreinigung
im Top-Service

Pelzreinigung
auch Übersommerung

Eigenes Schneiderei-Atelier
für Änderungen und Reparaturen

Bettfedernreinigung
im Softclean-Verfahren

Vorhangreinigung

Teppichreinigung

Polstermöbelreinigung

Seestrasse 141 / 8703 Erlenbach
Tel.: 044 915 02 17 / info@textilpflege-zuerisee.ch

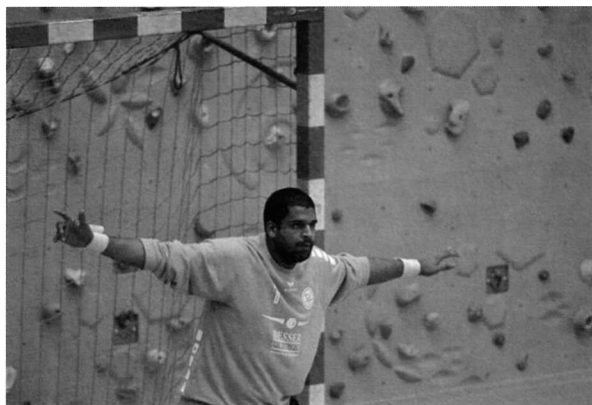
Handballmatch TVE-HC Glarus

(Fotos: Urs Berli)



**Der TVE im Angriff!
Ist dies der Treffer
zum 1:0?!**

**Wo ist nur der Ball
abgeblieben?!**



**Wer soll da noch
vorbeikommen;
Goalie Simon Tresp
in voller
Konzentration.**

Universiade Shezhen (China)

Die überwältigenden Gefühle und Erinnerungen des Grossanlass mit Studenten aus aller Welt, mit Wettkämpfen in 24 Sportarten leben in mir nachhaltig weiter. Das Land voller freundlichen, hilfsbereiten, und allzeit Fotoapparat-bereithaltender Chinesen hat mich begeistert! Einfach unbeschreiblich und kaum in Worte zu fassen...daher teile ich einige Bildimpressionen mit euch.

• Angela Klingler



Einheitslook: I love U(niversiade). Meine "Zimmergspänli" Nora Farrag (4*400m) und Jacky Gasser (4*100m)

Einer von 3
Essenssälen,
die alle je
4 0 0 0
hungrige
Athletenmäuler
zu stopfen
vermochten



Training bei 35°C und Luftfeuchtigkeit von 80% bedingt ein anschliessendes Eisbad bei ca. 1°C...brrrrrr!!!

Im ausverkauften
Stadion einlaufen
und starten zu
dürfen ist einfach
gigantisch!



Über 60'000 Zuschauer fasst das Kristallstadion! Stellt euch einmal vor, das ist mehr als doppelt so viel, wie der ausverkaufte Letzigrund (23'000)!



Die anschliessende Chinareise mit meinen Elten war ein Riesenhit! Auf der chinesischen Mauer mit meinem (von einer chinesischen 4*400m Läuferin getauschten) China-Shirt, konnte ich mich den knipsenden China-Fotografen kaum entziehen ;)...Blond lässt grüssen ;)

Bei dieser Gelegenheit bedanke ich mich von ganzem Herzen bei meiner Trainerin Vreny Müller! Ihre Leidenschaft zur Leichtathletik, die individuelle Betreuung aller Athleten und ihre Arbeit für mich und den ganzen Verein haben mir ermöglicht an der Universiade in Shenzhen starten zu können.

Ebenfalls bedanke ich mich bei meinen Trainingskolleginnen, den DJanes ;), die mich durch Hochs und Tiefs durch die Trainings tragen und motivieren. Ausserdem bedanke ich mich bei meinen Eltern und Freunden für Ihre Unterstützung und ihr Interesse am Leistungssport, sowie meinen Gönnern "EWE-Werke am Zürichsee" und "Wirtschaft zur Kittenmühle" die meine Reise an die Universiade mitfinanzierten.

VOGT STAUDEN

Roger Vogt

Staudengärtnerei

Wannenstrasse 21

8703 Erlenbach

Tel. 044 915 33 47

Fax 044 915 24 45

info@vogtstauden.ch

www.vogtstauden.ch

- Blütenstauden
- Polsterpflanzen
- Wasserpflanzen
- Ziergräser
- Freilandfarne
- Gehölze
- Erde

KEGA

www.kega-party.ch

Silvia Keller
Uf Haslen 8, 8135 Langnau a/A
T 044 713 01 72, F 044 713 01 89

Rosmarie Granzotto
Wannenstrasse 11, 8703 Erlenbach
T 044 915 18 24, F 044 915 18 38

Partyzelte

Festhallen

Partyservice

Geschirrservice

Kühlwagen

Gute Leistungen der Mehrkämpfer in Payerne

Fünf Nachwuchsatleten der LGKE waren an den Mehrkampf-Schweizermeisterschaften in Payerne gemeldet. Ein heftiger Temperatursturz in der Nacht zuvor, Gegenwind in den Sprints und immer wieder Regengüsse beeinflussten am Samstag die Leistungen negativ.

• LGKE

Eine Medaille im Siebenkampf hatte man im Voraus vor allem der U20-Athletin **Marina Müller** (17) zugetraut. War sie doch im letzten Winter schon Schweizermeisterin in der Halle geworden. Ihr lief der Wettkampf aber nicht nach Wunsch. Trotz Bestleistungen in den Würfeln, Kugel und Speer, reichte es am Schluss nicht für die angestrebte Medaille. Mit 4205 Punkten verfehlte sie ihre im Mai aufgestellte Bestleistung um über 200 Punkte und wurde vierte.

Ladina Schlumpf (16) startete sehr gut in den Wettkampf bei den U18 und lief über 100m Hürden in 15.48s eine neue Bestzeit. Auch im Speerwerfen und im abschliessenden 800m-Lauf erreichte sie neue Bestleistungen.

Leider büsste sie im Hochsprung zu viele Punkte ein und verfehlte ihre Siebenkampf Bestmarke deutlich. Mit 4060 Punkten wurde sie aber gute sechste.

Die beiden U16-Athleten **Lukas Blass** (15) und **Luciano Pescatore** (15) hatten einen Sechskampf zu absolvieren. Dabei gewann Lukas das Diskuswerfen mit 41.68m wie auch das Kugelstossen in neuer persönlicher Bestleistung von sehr guten 14.46m. Eine neue Bestmarke gelang ihm auch im Hochsprung mit 1.62m. Am Schluss belegte er den achten Rang mit hervorragenden 3790 Punkten. Luciano zeigte seine besten Leistungen über 100m Hürden in 15.50s und im Hochsprung, wo er ebenfalls 1.62m überquerte. Die 3572 Punkte reichten am Ende für Rang 12.

Joelle Bekowies (14) startete im Fünfkampf bei den U16 -Mädchen. Weitsprung und Kugelstossen sowie der 1000m-Lauf gelangen ihr nicht nach Wunsch. Sie sprintete die 80m aber in guten 11.08s und überquerte im Hochsprung die Latte auf 1.42m. Mit der Punktzahl von 2548 belegte sie den 24. Rang. (Resultate im Detail: S.30)



BURG



SCHLOSSEREI.ch

Top of Meilen - Lakeside Erlenbach

Goldmedaille knapp verpasst

An der Leichtathletik Team-Schweizermeisterschaft von Mitte September in Berner Wankdorfstadion eroberten sich die Diskuswerferinnen der LG Küsnacht-Erlenbach, mit einer Weite von 36.82m im Durchschnitt, die Silbermedaille.

•LGKE

Angelina Haas, sie holte sich mit 41.92m den Tagessieg, **Claudia Egli** (35.86m), **Claudia Letsch** (32.68m) und Juniorin **Maren Husmann** (31.12m) mussten sich von der LG Solothurn West ganz knapp geschlagen geben. In der Aufrechnung der drei besten Resultate, die gewertet wurden, fehlten am Schluss ganze zwei Zentimeter für den Titel.



Auch der Nachwuchs schnuppert schon einmal Wettkampfluft

Das LGKE-Team der 400m Läuferinnen mit **Angela Klingler**, **Pascale Gränicher** und **Livia Lederer** belegte den fünften Rang und die Hürdensprinterinnen mit **Marina Müller**, **Angela Klingler** und **Tanja Ritter** wurden Sechste.

PAPETERIE



im Dorf

alles
für Privat
fürs Büro
für die Schule
und Spielwaren

Dorf 21
8704 Herrliberg
Tel. + Fax 044 915 25 66

FUNDINGER + SIMETH AG MALERGESCHÄFT ERLENBACH

**Fassadenrenovationen
Baumalerei, Tapeten
Kunststoff-Putze**

Drusbergstrasse 18 8703 Erlenbach
Postfach

Tel. 044 910 87 04
Fax 044 910 87 04

Zwei Schweizermeistertitel für Lukas Blass

Nicht weniger als sechs Medaillen gewannen unsere Nachwuchsathleten an den Schweizermeisterschaften am die für die jüngeren Kategorien (U16 und U18) in Frauenfeld und für die Älteren (U20 und U23) in Hochdorf ausgetragen wurden.

• LGKE

Drei Medaillen und viele Bestleistungen in Frauenfeld

Der 15jährige Küsnachter **Lukas Blass** sorgte aus Sicht der LGKE für das grösste Highlight. Er pulverisierte seine alten Bestleistungen im Kugelstossen mit 15.34m um einen guten Meter und im Diskuswerfen



Der strahlende Doppel Schweizermeister: Lukas Blass

um mehr als vier Meter auf 46.75m. Damit gewann der Schützling der ehemaligen Kugelstoss-Schweizermeisterin Claudia Egli überlegen die Goldmedaille.

Ladina Schlumpf (16) sicherte sich im Stabhochsprung der Kategorie U18 mit 2.70m, was ebenfalls neue persönliche Bestleistung bedeutete, überraschend die Bronzemedaille. Ausserdem lief sie über 100m Hürden in 15.59s (VL 15.49s) auf den guten vierten Rang. Teamkollegin **Tanja Ritter** hatte sich ebenfalls für den Hürdenfinal qualifiziert, konnte aber nicht mehr ganz an ihre gute Leistung aus dem Vorlauf, wo sie in 15.23 Bestleistung gelaufen war, anknüpfen und wurde Fünfte.

Den undankbaren vierten Rang belegte **Luciano Pescatore** bei den U16 im Stabhochsprung, obwohl er mit 3.20m neue persönliche Bestleistung gesprungen war. Zu den besten der Schweiz in ihrer Kategorie zählen dürfen sich ebenfalls die Hochspringer **Renato Granzotto** (U18) mit übersprungenen 1.86m und **Andrea Müller** (U16) mit 1.55m sowie Tanja Ritter (U18) im Kugelstossen mit 11.69m. Alle drei belegten mit ihren Leistungen den sehr guten sechsten Rang.

Zweimal Silber und einmal Bronze in Hochdorf

Hervorragend in Form zeigte sich an diesem Wochenende die in der Kategorie U20 antretende Mehrkämpferin **Marina Müller**. Im Hochsprung überquerte sie im ersten Versuch 1.60m und gewann damit die Silbermedaille. Ohne Mühe qualifizierte sie sich kurz darauf im Vorlauf über 100m Hürden für den Final. In diesem turbulenten Lauf, liess sie sich vom Sturz der Favoritin auf der Bahn neben ihr nicht beirren und lief in der Zeit von 15.15s zur zweiten Silbermedaille an diesem Tag.

Etwas unglücklicher kämpfte ihre Alterskollegin **Nora Frey**. Sie sprintete im Halbfinal über 100m in 12.78s ins Ziel und



Christian Stucki ehrt an der Erlenbacher Chilbi alle TeilnehmerInnen

verpasste den Endlauf nur um zwei Hunderstelsekunden. Ihre Zeit von 12.62s

aus dem Vorlauf hätte locker fürs Finale gereicht. Im Weitsprung hatte sie mit grossen Anlaufproblemen zu kämpfen und platzierte sich mit 5.32m auf dem fünften Rang.

In der gleichen Kategorie war **Maren Husmann** im Diskuswerfen als eine der Favoritinnen für die Goldmedaille an den Start gegangen. Bis zum letzten Wurf lag sie dann auch in Führung, bevor sie noch von zwei Konkurrentinnen überholt wurde. Mit der Weite von 32.76m belegte sie am Ende Platz drei und wurde mit der Bronzemedaille belohnt.

Turnen für Jedermann



Jeden Dienstag findet in der Sporthalle Allmendli das beliebte Turnen für Jedermann statt.

Zeit:

19.00-20.00 Konditionsgymnastik
20.00-21.00 Ballspiel nach Wunsch

Ort:

Sporthalle Allmendli

Kosten:

Fr. 6.- pro Abend
(für TVE und RCE-Mitglieder gratis)

Resultate LGKE

Mehrkampf Schweizermeisterschaften 27./28.8.11 Payerne

WU20 Siebenkampf

4. Marina Müller 4205 Punkte
Hü 15.58 (-2.8), Hoch 1.57, Kugel 9.38 p.B., 200 26.85, Weit 4.89, Speer 24.48 p.B., 800m 2.35.90

WU18 Siebenkampf

6. Ladina Schlumpf 4060 Punkte
Hü 15.48 (+0.5), Weit 5.00, Speer 29.69 p.B., 200m 28.30, Hoch 1.41, Kugel 10.23, 800m 2.39.76

WU16 Fünfkampf

24. Joelle Bekowies 2548 Punkte
80m 11.08 p.B., Weit 4.06, Kugel 7.84, Hoch 1.42, 1000 3.58.10

MU16 Sechskampf

8. Lukas Blass 3790 Punkte
Hü 16.01 (-2.0), Weit 5.15 (+2.1), Kugel 14.46 p.B., Hoch 1.62 p.B., Diskus 41.68, 1000 3.32.32
12. Luciano Pescatore 3572 Punkte
Hü 15.50 (-1.3), Weit 5.31(+2.3), Kugel 11.07 p.B., Hoch 1.62 p.B., Diskus 29.38, 1000m 3.17.42

Schweizermeisterschaften U16/18 3./4.9.11 Frauenfeld TG

MU18

Hoch 6. Renato Granzotto 95 1.86

WU18

100mVL 7. Tanja Ritter 95 13.62s
100mHü 4. Ladina Schlumpf 94 15.59s (VL 15.49)
5. Tanja Ritter 95 15.69s (VL 15.25)
300mHüVL 7. Patricia Hedinger 95 49.67s
Stab 3. Ladina Schlumpf 94 2.70m p.B.
Weit 9. Ladina Schlumpf 94 5.12m
Kugel3kg 6. Tanja Ritter 95 11.69m p.B.
Diskus1kg 18. Tanja Ritter 95 25.64m

MU16

80mVL 4. Luciano Pescatore 96 9.78s
100mHüVL 5. Lukas Blass 96 15.22s
Stab 4. Luciano Pescatore 96 3.20m p.B.
Kugel4kg 1. Lukas Blass 96 15.34m p.B.
Diskus1kg 1. Lukas Blass 96 46.75m p.B.

Schweizermeisterschaften U20/ U23 3./4.9.11 Hochdorf LU**WU20**

100mHF	3.Nora Frey 93	12.78s (VL 12.62)
100mHü	2.Marina Müller 93	15.15s (VL 15.13)
Hoch	2.Marina Müller 93	1.60m
Weit	5.Nora Frey 93	5.32m
Kugel4kg	8.Maren Husmann 92	10.33m
Diskus1kg	3.Maren Husmann 92	32.76m

David Naef mit Rekordwurf

Diskuswerfer David Naef präsentierte sich zum Saisonende in hervorragender Form. Am Schwitser-Meeting in Inwil, Luzern, verbesserte er seinen eigenen Vereinsrekord um beinahe zwei Meter auf 56.71m. Nach der Enttäuschung an den Schweizermeister-schaften anfangs August in Basel, wo er als Favorit nur den zweiten Rang belegt hatte, konnte er endlich die Leistung abrufen, die er auf Grund der Trainingswerte für diese Saison erwartet hatte. Mit seiner Rekordweite stösst David an die siebte Stelle der ewigen Schweizer Bestenliste vor.



NOVA
COIFFURE

Schulhausstrasse 37 · 8703 Erlenbach ZH
t 044 910 01 51 · www.novacoiffure.ch



WELTPREMIERE BEI UNS IM SALON

Besuchen Sie uns und erleben Sie die erste permanente Haarfarbe,
die von Dermatologen empfohlen wird.*

*empfohlen von unabhängigen Dermatologen

Together – a passion for hair.

IGORA
senead



Gerüstbau Zuber + Co. AG

8632 Tann-Rüti
8703 Erlenbach
Telefon 055 241 26 26
www.IZI.ch

Innerschweizter Mehrkampfmeisterschaften, 24./25.9.11 Hochdorf**WU20 Siebenkampf**

1. Marina Müller 93 4392 Punkte
100Hü 15.20, Hoch 1.53, Kugel 9.22, 200m 26.34p.B. Weit 5.03, Speer 27.88 p.B., 800m 2.31.76 p.B.

WU18 Siebenkampf

3. Ladina Schlumpf 94 4055 Punkte
100Hü 16.22, Weit 5.13, Speer 26.63, 200m 27.86 p.B. Hoch 1.45, Kugel 10.33, 800m 2.37.66 p.B.

8. Ritter Tanja 95 3735 Punkte p.B.
100Hü 15.19 p.B., Weit 4.22, Speer 20.96, 200m 28.04 p.B. Hoch 1.51. p.B. Kugel 11.33, 800m 2.58.97

WU16 Fünfkampf

13. Joelle Bekowies 97 2643 Punkte p.B.
80m 11.23, Weit 4.35, Kugel 8.24 p.B., Hoch 1.46, 1000m 3.57.87

WU14 Fünfkampf

8. Lisa Eberhard 98 2635 Punkte p.B.
60m 8.99 p.B., Weit 4.39 p.B., Kugel 7.05 p.B. Hoch 1.25, 1000m 3.19.52

42. Marie-Sophie Kübler 99 1963 Punkte p.B.
60m 9.34 p.B. , Weit 3.89, Kugel 5.30 p.B., Hoch 1.10, 1000m 3.47.91 p.B.

MU16 Sechskampf

3. Lukas Blass 96 3899 Punkte p.B.
100Hü 15.15 p.B., Weit 5.14 p.B., Kugel 14.46, Hoch 1.60, Diskus 44.31, 1000m 3.36.04

4. Luciano Pescatore 96 3826 Punkte p.B.
100Hü 14.81 p.B., Weit 5.66 p.B., Kugel 11.43p.B., Hoch 1.60, Diskus 31.56 p.B., 1000m 3.10.92 p.B.

23. Pascal Korolnyk 97 2996 Punkte p.B.
100Hü 16.30 p.B., Weit 4.56 p.B. , Kugel 8.46 p.B., Hoch 1.50, Diskus 23.28 p.B. 1000m 3.16.65 p.B.



Die Teilnehmerinnen der Team-Schweizermeisterschaften(v.l.)
hinten: Claudia Letsch, Angela Klingler, Tanja Ritter
mitte: Angelina Haas, Claudia Egli, Maren Husmann
vorne: Livia Lederer, Pascale Gränicher, Marina Müller

erlenbacher**turnzeitung**

Organ des Turnvereins Erlenbach. Gegründet 1899.
Erscheint vierteljährlich und wird jeder Haushaltung
gratis zugestellt. Auflage 2800.

Druck: Biber Offset Erlenbach, Tel. 044/910 32 92.

Verantwortlich für die **Herausgabe** und die Inserate
ist die Redaktorin: Beate Gisel, Holzwiesstrasse 31,
8703 Erlenbach Tel. 044/915 42 07, Email:
beate.gisel@gmail.ch

Einzahlungen an den TVE: Postcheck 80-22178-9.

TVE-Homepage:	http://www.tve.ch	
TVE Präsident/Chilbichef:	Urs Sigg, Obstgartenstr. 8, 8703 Erlenbach urs.sigg@swissonline.ch	043/277 53 10
TVE Kassier:	Franco Izzo, Obstgartenstrasse 2, 8703 Erlenbach franco.izzo@hispeed.ch	043/277 58 36
TVE Jugendsport:	Reto Frei, Im Bruppach 15 8703 Erlenbach reto_frei@bluewin.ch	044/991 32 53
TVE Handball:	Adrian Gilgen, Langackerstr. 125, 8704 Herrliberg adigilgen@yahoo.de	076/549 93 37
TVE Leichtathletik:	Christian Stucki, Feldstr. 5, 8703 Erlenbach stucki.vg@bluewin.ch	044/991 57 58
Männerriege Präsident:	Charly Blecher, Schüracherstrasse 32, 8700 Küsnacht bcblecher@sunrise.ch	044/912 18 68
Turnveteranen Obmann:	Erich Kriesi, Laubholzstrasse 72, 8703 Erlenbach	044/915 36 73
DTVE Präsidentin:	Beate Gisel, Holzwiesstrasse 31, 8703 Erlenbach beate.gisel@gmail.ch	044/915 42 07
DTVE Leiterin:	Judith Frach, Erlengutstrasse 1a, 8703 Erlenbach frachjudith@gmail.com	044/915 85 05
FTVE Präsidentin/Fitness:	Marianne Pietra, Lerchenweg 4, 8703 Erlenbach mpietra@bluewin.ch	044/910 46 40
FTVE Volleyball:	Livia Zoelly, livia.zoelly@bluewin.ch	079/504 31 53
FTVE Gesundheitsturnen:	Marianne Vretscha, Seestrasse 43, 8703 Erlenbach wvretscha@hispeed.ch	044/910 89 12



Traditionelle Ehrung an der Chilbi: Teilnehmende der Leichtathletik-Schweizermeisterschaften